

Lebensmittelhandel wartet ab.

Noch kein Durchbruch für Scanner-Kassen

Nur fünf Prozent der selbständigen Lebensmittel-Einzelhandeisgeschäfte der Deutsch- und Westschweiz wollen in den nächsten drei Jahren Scanning (Elektronische Lesegeräte) einführen.

Die meisten Händler sehen keinen Bedarf, haben sich noch nicht damit auseinandergesetzt oder halten ihr Geschäft zu klein beziehungsweise Scanning zu teuer. Das ergab eine repräsentative Umfrage der Nielsen Marketing Research.

Beim Scanning handelt es sich um elektronische Lesegeräte, die das Eintippen der Ware an der Kasse überflüssig machen. Statt dessen wird mit einem Lesestift über den Strichcode gefahren. Vor fünf Jahren wurden die ersten Scanner-Kassen im schweizerischen Lebensmittel-Detailhandel installiert. Inzwischen haben sich die Voraussetzungen für Scanning verbessert. Zwischen 80 und 90 Prozent der Artikel im Sortiment eines Lebensmittel-Geschäfts sind codiert.

Zurzeit sind etwa 50 Geschäfte mit Scanner-Kassen ausgerüstet, einige im Versuchs-Stadium. Die Mehrheit der Benutzer schätzen die Erfahrungen laut Nielsen positiv ein. Doch ein Durchbruch für Scanning steht noch nicht bevor, wie eine repräsentative Stichprobe des Marktforschungsinstitutes ergab. Nur fünf Prozent (250 Läden) der knapp 5000 selbständigen Detailgeschäfte im Lebensmittelhandel wollen in den nächsten drei Jahren Scanning einführen oder sich die Einführung überlegen.

Es sind vor allem grössere selbständige Geschäfte, die sich die Einführung überlegen. 95 Prozent der Händler, die für die nächsten drei Jahre keinen Bedarf für Scanning sehen oder sich diesen Bedarf noch nicht überlegt haben, halten ihr Geschäft für zu klein beziehungsweise Scanning zu teuer. Sinkende Systemkosten könnten den Kreis der potentiellen Scanner-Betriebe allerdings vergrössern.

Entscheidend für die Zukunft des Scanning dürfte dabei der Entscheid der Grossverteiler sein. Migros Tessin und Migros Zürich führen zurzeit einen dreijährigen Testversuch mit Scanning-Kassen durch. Er soll Ende 1988 abgeschlossen werden.

Solothurner AZ, 1988-02-04.

Verkauf > EDV-Anlage. 1988-02-04.doc.